

Inhalt

SUBversionen. Eine Einführung	9
Thomas Ernst, Patricia Gozalbez Cantó, Sebastian Richter, Nadja Sennewald und Julia Tieke	
Karma Chamäleon. Unverbindliche Richtlinien für die Anwendung von subversiven Taktiken früher und heute	27
Mark Terkessidis	
Für eine Subversion der Subversion. Und über die Widersprüche eines politischen Individualismus	47
Martin Doll	
Subversion ist Schnellbeton! Zur Ambivalenz des ›Subversiven‹ in Medienproduktionen ...	69
Mirko Tobias Schäfer und Hans Bernhard	
Informationen sind schnell – Wahrheit braucht Zeit. Einige Mosaiksteine für das kollektive Netzgedächtnis	89
Rena Tangens und padeluun	

Textzwitter, Transvestitismus und Terrorismus. Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa am Beispiel von Thomas Meineckes Roman <i>Tomboy</i>	III
Thomas Ernst	
Literarische Zwischenöffentlichkeit? Alexander Kluges erzählerische Reaktionen auf die deutsche Wendezeit	129
Matthew Miller	
»ICH WILL NICHTS ÜBER MICH ERZÄHLEN!« Subversive Techniken und ökonomische Strategien in der Theaterpraxis von René Pollesch	165
Natalie Bloch	
Geheimnisse retten. Soziologische Beobachtungen zur Berliner Volksbühne	183
Tanja Bogusz	
<i>Sub/Versionen von <Geschlecht>.</i> Zum politischen Einsatz einer Fotoausstellung	203
Karen Wagens	
Fotografie als subversive Kunst. Zu den fotografischen Strategien von Claude Cahun und Cindy Sherman	221
Patricia Gozalbez Cantó	
Visual Resistance. Die Bilder der Zapatistas als Subversionen des Blickregimes	243
Inga Betten	
Alterierende Räume, unmögliche Perspektiven. Zur Subversion des Kamerablicks durch Computeranimation und »virtuelle Kamera«	261
Sebastian Richter	
Drag in Space. Strategien der Geschlechtersubversion in populären Filmen und Fernsehserien	281
Nadja Sennewald	

Avantgardistische und postkoloniale Strategien der Entkanonisierung. Zu Meschac Gabas <i>Museum Of Contemporary African Art</i>	303
Gregor Schröer	
Lumpendesign, Penismode und Körperteilverstärker. Zur Aneignung avantgardistischer Praktiken in ehemaligen sozialistischen Ländern seit 1989	319
Anna Schober	
Maskierte Identitäten: Verhüllen und Präsentieren als Ästhetik des Politischen	341
Helga M. Treichl	
»Aber ich würde es nicht machen, wenn ich nicht glauben würde, dass es funktioniert.« Eine Abschlussdiskussion	363
Kurzbiografien	387
Personenregister	395
Sachregister	399